

Sportküstenschifferschein < SKS >



Ausbildung zum Sportküstenschifferschein Segel & Motor in Theorie und Praxis!

Der Sportküstenschifferschein ist ein amtlich anerkannter, freiwilliger Sportbootführerschein zum Führen von Segelyachten mit Antriebsmaschine in Küstengewässern (12 Seemeilen Abstand von der Festlandküste). Der/ die Inhaber*in ist berechtigt das Schiff als verantwortliche/r Schiffsführer*in zu steuern, unabhängig von der Schiffslänge und Besatzungsanzahl.

Als Schiffsführer/in muss man das Schiff bedienen und handhaben können. Die Crew lenken, einschätzen und anleiten können. Die äußeren Bedingungen (Seegang, Wind, Revier) richtig interpretieren und berücksichtigen können.

Der theoretische Unterricht gliedert sich in die Bereiche Wetterkunde, Navigation, Seemannschaft und Schifffahrtsrecht auf. Am intensivsten wird das Thema Navigation besprochen. Der/die Bewerber/in lernt den Umgang mit Gezeitentafeln, Gezeitenkalendern und Strömungskarten. Es werden die Handhabung von Tidenkurven erläutert und die Eintrittszeiten und -höhen von Tiden berechnet. Komplexe Navigationsaufgaben in Gezeitenrevieren (hier: Deutsche Bucht/ Übungsseekarte D 49) müssen gelöst werden können. Die für die Prüfung relevanten Kartenaufgaben sind bekannt. Ebenso sind die Fragebögen für die übrigen Themenfelder veröffentlicht. Die darin enthaltenen Fragen müssen schriftlich beantwortet werden. Das Multiple-Choice wird nicht angewandt.

Während des Meilen- und Ausbildungstörns auf der Nordsee, dem IJssel- und Markermeer lernt die/der Bewerber/in die gängigen Manöver auf

einer Segelyacht (Wende, Halse, Boje über Bord, Beidrehen und Beiliegen). Im Hafen das An- und Ablegen, Leinenarbeit und Festmachen der Yacht. An und unter Deck muss die/der Bewerber/in die sicherheitstechnische Ausrüstung kennen, anwenden und seiner Crew erläutern können. Innerhalb der Prüfung wollen die Prüfer an Bord sehen, dass die/der Bewerber in der Lage ist die Crew anzuleiten (klare Kommandosprache) und die Yacht den Bedingungen (Seegang, Wind, Verkehrslage) entsprechend zu führen.

Während der Törns werden ca. 300 Seemeilen (Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme), inkl. Nachtfahrten zurückgelegt. Ausreichend wetterfeste und wärmende Kleidung ist unbedingt erforderlich. Ebenso wasserdichtes, rutschfestes und ebenfalls wärmendes Schuhwerk. Die maximale Crewgröße liegt bei 5 Personen.

Achtung! Bei uns ist es erforderlich den Sportbootführerschein Binnen Segeln und den Sportbootführerschein See zu besitzen, um die notwendigen Vorkenntnisse für den Unterricht mitzubringen. Wir können niemandem innerhalb von 10 Tagen das Segeln beibringen!

Termine Herbst 2023 / Frühjahr 2024

Mo 21.08. | Mo 28.08. | So 03.09. | Mo 04.09. | Mo 11.09. | Mo 18.09. | So 24.09. | Mo 25.09. | Mo 16.10. | Mo 23.10. | Mo 30.10. | Mo 13.11. | Mo 20.11. | Mo 27.11. | Mo 04.12. | Mo 11.12. | Mo 18.12. | So 07.01. | Mo 15.01. | Mo 22.01. | Mo 29.01. | So 04.02. | Mo 05.02. |

theoretische Prüfung am Sa 17.02.24 um 10.00 Uhr

Unterricht wochentags von 18.30 - 21.00 Uhr und sonntags von 10.00 – 16.00 Uhr. Terminänderungen vorbehalten/ Zusatztermine und weitere Wochenendtermine nach Absprache.

Der 5tägige Meilen- und Manövertörn findet statt vom 01.11.-05.2023. Der 10tägige Manövertörn findet statt vom 28.03. - 07.04.2024. Beide in den Niederlanden – Ausgangshafen Lelystad.

Teilnahmegebühren 2023 / 2024:

SKS 510,00 €

(+ Lehrmaterial ca. 110,00 €, Prüfungsgebühren ca. 250,00 €; Ausbildungstörn ca. 1000,00€)